

Daumer, Georg Friedrich: [von unbändigem Hader o wie schallen] (1837)

- 1 Von unbändigem Hader o wie schallen
- 2 Widerlichst akademische Meisterhallen!

- 3 Blinde schrei'n sich allhier mit Blinden heiser,
- 4 Es erschreckt Anathem und Fäusteballen.

- 5 Laß uns flüchten in Allah's Dom, den stillen,
- 6 Aus unsinniger Rede Tollhauskrallen!

- 7 Dem Gekose der Oste laß uns horchen
- 8 Und krystallener Woge leisem Wallen!

- 9 Horchen uns der Erörterungen schönster,
- 10 Dem Gesange verliebter Nachtigallen!

(Textopus: [von unbändigem Hader o wie schallen]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/475>)